



Club Niederösterreich

Domgasse 4/ Stiege 2/ Top 16
A-3100 St. Pölten
Telefon: +43 (0)2742/ 28 559
Fax: DW 20

E-Mail: info@clubnoe.at
www.clubnoe.at
UID: ATU 45278104
ZVR- Zahl: 319006047

St. Pölten, 8. Mai 2018

Club Niederösterreich: 1.395.000 Euro für soziale Zwecke

Club Niederösterreich-Präsident Landeshauptmann a. D. Erwin Pröll übergibt gemeinsam mit HYPO NOE-General Peter Harold und den Sportlegenden Frenkie Schinkels und Toni Pfeffer, den Erlös des 34. Hallenfußballturniers des Club Niederösterreich. Die Spenden in Höhe von Euro 10.000,- gehen an karitative Organisationen und in Not geratene Familien.

„Wenn der Club Niederösterreich die Fußballschuhe anzieht, geht es stets um mehr als nur Spiel, Sport und Spaß. Die eigentliche Intention heißt, Spenden zu erlösen, mit denen Menschen in schwierigen Lebenssituationen bei der Alltagsbewältigung geholfen werden kann“, betonte der Präsident des Club Niederösterreich, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, bei der Übergabe von Spenden in Höhe von Euro 10.000,- in der Landeszentrale der Hypo Niederösterreich in St. Pölten. Dass der Club immer wieder helfen kann, verdankt er Fußballern mit Herz – drei von ihnen, nämlich Toni Pfeffer, Edi Roch und Frenkie Schinkels, ließen es sich nicht nehmen, an der Spendenübergabe selbst teilzunehmen. Nicht minder wichtig sind freilich auch Unternehmen mit sozialer Gesinnung. Gastgeber Peter Harold meinte dazu: „Für die Hypo ist es seit vielen Jahren eine Selbstverständlichkeit, das karitative Engagement des Club Niederösterreich tatkräftig zu unterstützen. Auch wenn finanzielle Unterstützung das Leid, das so manchen Menschen widerfährt, nicht ungeschehen machen kann, so hilft sie doch, den Alltag ein wenig zu erleichtern und ein Gefühl von mehr Sicherheit zu vermitteln. Gerade als Bank wissen wir, wie sehr dieses Gefühl geschätzt wird.“

In den Genuss der Spenden, die beim 34. Hallenfußballturnier des Club Niederösterreich im Jänner 2018 eingespielt worden waren, kamen der Parkinsonselbsthilfe-Landesverband Niederösterreich, die Arbeitsgemeinschaft Sozialdienst Mostviertel, die Emmausgemeinschaft St. Pölten und vier Familien, die sich durch Krankheit, Behinderungen oder Schicksalsschläge besonders großen Herausforderungen gegenübergestellt sehen. Die Übergabe erfolgte im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins.

Der Club Niederösterreich wurde 1980 als überparteiliche Interessengemeinschaft für den ländlichen Raum gegründet und versteht sich als Plattform und Ideenbörse für Information und Diskussion, als Stimme für den Dialog zwischen Stadt und Land, als Wegbereiter für kulturelles Schaffen und als Initiator sozialen Engagements.

Seit seiner Gründung zählt es zu den Hauptanliegen des Club Niederösterreich, Menschen in schwierigen und leidvollen Lebensabschnitten beizustehen. Vorrangige „Quelle“ des karitativen Wirkens des Clubs ist seine Prominenten-Fußballmannschaft, die seit 1983 durch die Lande zieht und bisher mehr als € 1,395.000,- für soziale Zwecke eingespielt hat. Waren es in den ersten Jahren Größen wie Hansi Buzek, Günter Kaltenbrunner, Josef Hickersberger oder Johnny Bjerregaard, die sich unentgeltlich in den Dienst der guten Sache gestellt haben, so sind es heute, neben zahlreichen anderen, Fußballlegenden wie Toni Pfeffer, Frenkie Schinkels, Andi Herzog, Felix Gasselich, Michi Hatz, Walter Knaller, Christian Keglevits und Peter Schöttel, die das Club Niederösterreich-Dress überstreifen.